



ERFAHRUNG UND KOMPETENZ FÜR BAD HINDELANG

DR. SABINE RÖDEL
Ihre Bürgermeisterin



Politische Werbung: Die Auftraggeberin ist Dr. Sabine Rödel, die Veröffentlichung steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 8. März 2026, weitere Informationen unter <https://dialog4badhindelang.de/transparenzbekanntmachung/>



DR. SABINE RÖDEL

Ihre Bürgermeisterin

Geburtsdatum: 10.06.1968

Ausbildung: Bankkauffrau
Diplom-Kauffrau (Univ.)

Promotion: Doktor der Wirtschaftswissenschaften an der
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Beruf: Steuerberaterin
Erste Bürgermeisterin von Bad Hindelang

1995 - 2007 Tätigkeiten bei Steuer- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften im In- und Ausland wie z.B.
Ernst & Young (E&Y), PricewaterhouseCoopers (PwC),
Oppenhoff & Rädler (O&R)

2008 - 2011 Tax Director Magna Management AG, Schweiz

2011 - 2017 Gesamtverantwortung für die weltweite Steuerposition
der REWE Group, Köln

Seit 2018 Erste Bürgermeisterin von Bad Hindelang



DIALOG FÜR BAD HINDELANG



Es ist mir wichtig mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Sie können mich gerne auf meinem Blog

»Dialog für Bad Hindelang«

(dialog4hindelang.de oder
dialog4badhindelang.de)

besuchen und mir Ihre Anliegen auch gerne
schriftlich mitteilen.

Folgen Sie mir auf meinem Instagram-Kanal: [@sabineroedel](https://www.instagram.com/sabineroedel)



ERFAHRUNG UND KOMPETENZ FÜR BAD HINDELANG



LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER VON BAD HINDELANG,

am **8. März 2026** entscheiden Sie, wer künftig als Bürgermeisterin oder Bürgermeister Verantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde übernimmt.

Seit fast acht Jahren darf ich als Ihre Bürgermeisterin täglich vor Ort gestalten, zuhören, vermitteln und gemeinsam mit dem Gemeinderat Lösungen für Bad Hindelang entwickeln. Es war mir dabei immer ein großes Anliegen, für Sie eine kompetente und verlässliche Ansprechpartnerin zu sein. Mein Handeln war und ist konsequent am Gemeinwohl orientiert. Ihre Anliegen, Ideen und Anregungen haben für mich höchste Priorität – und das wird auch in Zukunft so bleiben.

Mit mir wählen Sie eine **unabhängige Bürgermeisterin für alle**. Ich fühle mich keinen Interessengruppen verpflichtet und möchte diese Unabhängigkeit weiterhin zum Wohle unserer Gemeinde einsetzen. Um die Interessen Bad Hindelangs künftig auch auf Landkreisebene vertreten zu können, habe ich mich zudem auf der Liste der Freien Wähler Oberallgäu als Kandidatin für den Kreistag aufstellen lassen – ohne jedoch parteilich gebunden zu sein.

Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung, damit ich auch weiterhin für unsere Gemeinschaft arbeiten und alle Ortsteile verantwortungsvoll weiterentwickeln kann. Es würde mich sehr freuen, wenn Sie mir am 8. März 2026 erneut Ihr Vertrauen schenken. Denn der Dienst als Bürgermeisterin war und ist für mich Privileg und Berufung – nicht nur ein Beruf.



VIEL ERREICHT ...

In den vergangenen fast acht Jahren konnten wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Gemeinderat zahlreiche Projekte umsetzen, um Bad Hindelang mit Augenmaß weiterzuentwickeln und zukunftsfähig aufzustellen – und dabei die Lebensqualität für alle zu verbessern. Eine Auswahl der erreichten Meilensteine:

- » Lebensraumkonzept 2030 mit integrierter Tourismusstrategie als Grundlage für die künftige Ortsentwicklung
- » Stärkung der Jugendbeteiligung durch das Projekt *Jugend entscheidet*
- » Eröffnung eines barrierefreien Bürgerbüros im Rathaus
- » Bau der Murgangssperre in Vorderhindelang
- » Räumung der Heidachrinne in Hinterstein
- » Neubau des Feuerwehrhauses in Bad Oberdorf
- » Sanierung des Kindergartens in Unterjoch
- » Dorferneuerung Bad Oberdorf mit Ausbau der Richard-Mahn-Straße und der Rainbühlgasse
- » Aufstockung der Musikschule zum Ausbau eines Proberaums für die Harmoniemusik
- » Errichtung öffentlicher Toiletten am Friedhof Hindelang und am Feuerwehrhaus Bad Oberdorf
- » Bau des Multifunktionsplatzes an der Hornbahn (im Winter Eisplatz) mit Pump-Track, Jumphline, Scooter-Loop und Boulder-Block

- » Eröffnung mehrerer Themenwege wie *Georg's Naturwelt-Erlebnispfad* am Burgschrofen, *Georg's Geopfad-Forscherwelt* am Hirschberg und des hochalpinen Wanderwegs *Grenzgänger*
- » Familienfreundlicher Radweg *Grenzenlos Radspaß* mit Skillspark in Unterjoch, Spielplatzerneuerung in Hinterstein, Skills Parcours in Oberjoch und Vorderhindelang sowie Skillselementen in Bad Oberdorf
- » Belegung des Kurhauses durch die Neueröffnung des Kurhausrestaurants
- » Schaffung der Voraussetzungen für die Neugestaltung des Kreisverkehrs in Oberjoch
- » Verbesserung der Mobilität durch das bedarfsorientierte Rufbussystem EMMI-MOBIL mit einem speziellen Seniorenangebot und den MOBILPASS ALLGÄU
- » Buchprojekte wie unser Kochbuch *Easse und's ölte Wisse*, das Alpbuch *Kühe – Menschen – Berge* sowie die interdisziplinäre und internationale Bibliographie *Alm- und Alpwirtschaft im Alpenraum*
- » Fertigstellung des neuen Alpwirtschaftsbuchs anlässlich des zehnjährigen Jubiläums der hochalpinen Alpwirtschaft als immaterielles Kulturerbe der Deutschen UNESCO Kommission (Veröffentlichung im März 2026)
- » Stärkung der touristischen Bedeutung Bad Hindelangs durch die Auszeichnung als *UN Best Tourism Village 2025*



... UND NOCH MEHR VOR

Wir können stolz auf das sein, was wir gemeinsam erreicht haben. Doch die Herausforderungen der Zukunft verlangen weiterhin klare Ziele, Erfahrung und Gestaltungswillen.

Meine wichtigsten Ziele für Bad Hindelang? Hier sind sie:

Weiterentwicklung des Lebensraumkonzepts

Das Lebensraumkonzept 2030 mit integrierter Tourismusstrategie bildet den strategischen Kern unserer Gemeindeentwicklung. Im Mittelpunkt stehen die Lebensqualität und die Werte der Einheimischen – der Tourismus leitet sich daraus ab. Dieser bewährte »rote Faden« soll weiterentwickelt, mit Leben gefüllt und zu einem Lebensraumkonzept 2040 fortgeschrieben werden.

Schaffung von Wohnraum für Einheimische

Bezahlbarer Wohnraum ist entscheidend für eine lebensfähige Gemeinde. Die Planungen für ein neues Baugebiet in Hinterstein mit Einzel- und Doppelhäusern in Erbpacht für Einheimische entwickelt sich sehr positiv. Zudem steht die Sanierung des Nebenhauses des ehemaligen Hotels Bären an, damit wir in Bad Oberdorf ab 2027 geförderte Mietwohnungen anbieten können – vorrangig für Einheimische.

Umsetzung des Feuerwehrbedarfsplans

Die Aufgaben unserer Feuerwehren werden immer vielfältiger. Mit den Ortsteilfeuerwehren und externer Unter-

stützung konnte 2025 der Feuerwehrbedarfsplan verabschiedet werden. In den kommenden Jahren gilt es, die aufgezeigten Maßnahmen konsequent umzusetzen, um die Sicherheit aller Bürgerinnen und Bürger langfristig zu gewährleisten.

Hochwasserschutz für Oberjoch

Bereits seit den 90er-Jahren ist der Hochwasserschutz ein zentrales Anliegen der Gemeinde. Seit 2018 setze ich mich persönlich in enger Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt (WWA) und den Grundstückseigentümern intensiv für eine tragfähige Lösung ein. Auch wenn die Verhandlungen bisher noch zu keinem gemeinsamen Ergebnis geführt haben, ist Aufgeben für mich keine Option. Ich werde auch in meiner neuen Amtszeit mit beharrlichem Einsatz und einer ausgewogenen Herangehensweise mit allen Beteiligten im Dialog bleiben.

Kita-Sanierung

Der Feuchtschaden in unserer im Jahr 2021 neu eröffneten Kita ist eine Belastung für Kinder, Eltern und Team. Damit die Gemeinde nicht auf den Kosten der Baumängel sitzen bleibt, ist ein Beweisverfahren zwingend erforderlich. Ich setze mich mit Nachdruck für einen zeitnahen Abschluss ein, damit die Instandsetzung unmittelbar starten kann. Die vollständige Nutzung aller Räumlichkeiten ist mein erklärtes Ziel für den Beginn meiner kommenden Amtszeit.



ORTSENTWICKLUNGSPROJEKTE

Für die Entwicklung unserer Ortsteile sind zentrale touristische Projekte von großer Bedeutung:

- » Haus Unterjoch: Nach langem Leerstand ist es gelungen, einen Investor, der gleichzeitig Betreiber ist, zu gewinnen. Der Abriss ist für 2026, die Eröffnung eines neuen Hotels für 2027 geplant. Diesen Prozess aktiv zu begleiten, sehe ich als eine meiner zentralen Aufgaben.
- » Hotel Sonne: Die derzeitige Nutzung als Flüchtlingsunterkunft endet zum 31. Mai 2027. Auch an diesem – für die Ortsentwicklung zentralen Platz – soll wieder ein Hotelbetrieb entstehen. Diese Neubelebung des Standorts möchte ich nicht nur begleiten, sondern als Ihre Bürgermeisterin entscheidend mitgestalten.
- » Mesnerhaus: Für dieses gemeindliche, denkmalgeschützte Gebäude wird derzeit ein gemischtes Wohn- und Bürokonzept mit Tagungsraum entwickelt. Mein Ziel ist es, mit einer tragfähigen Planung und einem passenden Förderszenario dieses Haus zu erhalten und wieder zu einem Schmuckstück unseres Ortskerns zu machen.

Die Umsetzung all dieser Ziele erfordert Erfahrung und Kompetenz. Beides durfte ich in den vergangenen Jahren als Bürgermeisterin sammeln. Diese Aufgaben werde ich auch in Zukunft mit voller Kraft für Bad Hindelang anpacken.